

Mehr Sicherheit für Ihre Einsatzkräfte

Die Wiederbelebung von Patienten mit Herzstillstand, die außerdem unter einer Infektionskrankheit leiden, kann ein Sicherheitsrisiko für Einsatzkräfte darstellen.

Das LUCAS Thoraxkompressionssystem bietet Abhilfe, indem es den Kontakt zwischen der Einsatzkraft und dem Patienten auf ein Minimum reduziert.

LUCAS ist wie ein zusätzliches Paar Hände: Die Rettungskräfte können Abstand halten und sich auf die Behandlung der zugrundeliegenden Ursache konzentrieren.



In den vorläufigen COVID-19-Leitlinien des European Resuscitation Councils wird empfohlen, bei längerer HLW die Verwendung eines mechanischen Thoraxkompressionsgeräts zu erwägen, sofern entsprechende Erfahrung vorhanden ist.¹

Die Canadian Cardiovascular Society erklärt:²

// Zur Expositionsbegrenzung von medizinischem Fachpersonal bei der Behandlung von Patienten mit Herzstillstand und bekannter oder vermuteter COVID-19-Erkrankung ... ist die Verwendung von mechanischen Reanimationshilfen wie **LUCAS** in Betracht zu ziehen. //

Die American Heart Association hat die Erwägung von mechanischen Reanimationshilfen in ihren ACLS-Algorithmus bei Herzstillstand für vermutete oder bestätigte COVID-19-Patienten aufgenommen.³

Weniger Nähe zum Patienten

Die manuelle HLW ist ein möglicher Übertragungsweg für COVID-19, da das Atmen bei einer Aktivität mit gesteigerter Sauerstoffaufnahme in unmittelbarer Nähe zu den Atemwegen des Patienten zu einer erhöhten Übertragung führen kann.⁴

„Die zuvor während der Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) berichtete vermehrte Übertragung von SARS-CoV auf Mitarbeiter im Gesundheitswesen war wahrscheinlich auf die Bildung von virushaltigen Aerosolen während der Beutel-Beatmung zurückzuführen.“⁴

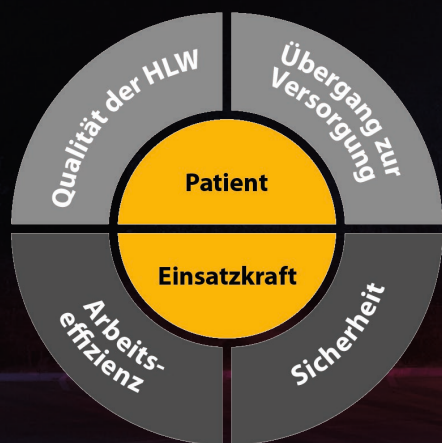
Weniger Fachpersonal involvieren

Bei der Behandlung von vermuteten und bestätigten Fällen von COVID-19 sollte „die Zahl der an der Wiederbelebung beteiligten Mitarbeiter möglichst gering gehalten und die Mitarbeiter nach Möglichkeit für die Dauer des Falls nicht ausgetauscht werden.“⁵



LUCAS® 3, v3.1
Thoraxkompressionssystem

LUCAS erhöht jedoch nicht nur die Sicherheit für Einsatzkräfte



Erfahren Sie mehr unter: www.lucas-cpr.com
und www.strykeremergencycare.com

1. European Resuscitation Council COVID-19 Guidelines.
https://erc.edu/sites/5714e77d5e615861f00f7d18/content_entry5ea884fa4c84867335e4d1ff/5ea885f34c84867335e4d20e/files/ERC_covid19_interactief_DEF.pdf
2. Canadian Cardiovascular Society. Guidance from the CCS COVID-19 Rapid Response Team.
https://www.ccs.ca/images/Images_2020/COVID_and_Cardiovascular_Disease_22Mar2020.pdf
3. Edelson et al. Interim Guidance for Basic and Advanced Life Support in Adults, Children, and Neonates With Suspected or Confirmed COVID-19: From the Emergency Cardiovascular Care Committee and Get With the Guidelines®-Resuscitation Adult and Pediatric Task Forces of the American Heart Association in Collaboration with the American Academy of Pediatrics, American Association for Respiratory Care, American College of Emergency Physicians, The Society of Critical Care Anesthesiologists, and American Society of Anesthesiologists: Supporting Organizations: American Association of Critical Care Nurses and National EMS Physicians. *Circulation* 2020 (online: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7119083/>, Online-Vorabveröffentlichung: <https://www.ahajournals.org/doi/pdf/10.1161/CIRCULATIONAHA.120.047463>)
4. Ling L et al. COVID-19: A critical care perspective informed by lessons learnt from other viralepidemics. *Anaesth Crit Care Pain Med* (2020)
5. Peng WHP et al. Outbreak of a new coronavirus: what anaesthetists should know. *British Journal of Anaesthesia* 2020 May;124(5):497–501

Emergency Care

Dieses Dokument ist ausschließlich für medizinisches Fachpersonal vorgesehen. Das medizinische Fachpersonal muss stets im eigenen professionellen klinischen Ermessen entscheiden, ob ein bestimmtes Produkt bei der Behandlung eines Patienten verwendet werden sollte oder nicht. Stryker erteilt keine medizinische Beratung und empfiehlt die Schulung des medizinischen Fachpersonals im Gebrauch eines bestimmten Produkts, bevor dieses Produkt verwendet wird.

Die Informationen in diesem Dokument dienen zur Demonstration des Produktangebots von Stryker. Das medizinische Fachpersonal muss vor der Verwendung eines Stryker Produkts hinsichtlich umfassender Hinweise zu Gebrauch, Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen und möglichen Nebenwirkungen immer die Bedienungsanleitung beachten. Bestimmte Produkte sind nicht in allen Märkten erhältlich. Die Produktverfügbarkeit ist abhängig von den gesetzlichen Bestimmungen und den medizinischen Praktiken im jeweiligen Markt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Außendienstmitarbeiter, wenn Sie Fragen zur Verfügbarkeit von Stryker Produkten in Ihrer Region haben. Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die abgebildeten Produkte tragen das CE-Kennzeichen entsprechend den geltenden EU-Verordnungen und -Richtlinien.

Stryker oder seine verbundenen Unternehmen sind Eigentümer der folgenden Marken oder Dienstleistungsmarken, verwenden diese oder haben sie angemeldet: LUCAS, Stryker. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Das Fehlen eines Produkt-, Funktions- oder Servicenamens oder Logos in dieser Liste bedeutet keinen Verzicht auf die Marken- oder sonstigen geistigen Eigentumsrechte seitens Stryker in Bezug auf den entsprechenden Namen oder das entsprechende Logo.

04/2020

GDR 3344737_A_EC

Copyright © 2020 Stryker



CE-Klasse IIb (2460)

Jolife AB

Scheelevägen 17

Ideon Science Park

SE-223 70

LUND, Schweden

Vertrieb:

Stryker European

Operations B.V.

Herikerbergweg 110

1101 CN Amsterdam, Niederlande

Tel. +31 (0)43 3620008

Fax +31 (0)43 3632001